



## FAHRZEUGESPEZIFIKATION 24 Heures QUEEN 2015 (3. – 4.10.15)



### Karosserie: Fahrzeuge bis 2015

#### ALGEMEINES:

Alle 1:24 Modelle die erhältlich sind. Die Fahrzeuge müssen, abgesehen von den Decals irgendwann in Le Mans am Start gewesen sein. Im Streitfall muss das Team die Existenz nachweisen. (Fotos und Startangaben + überprüfbare Quellenangabe). Keine Lexan – Carbonkarosserien. Ausdremeln von Material ist erlaubt. Scheiben müssen durchsichtig sein. Im Innenraum muss ein in mind. drei Farben lackierter Fahrereinsatz (3D) alle technischen Einrichtungen verdecken. Es dürfen Fahrereinsätze aus Lexan oder von Q-Model verwendet werden. Die Karosserie muss lackiert und mit Decals sowie drei Startnummern versehen sein, Scheibenwischer Rückspiegel und Spoiler müssen montiert werden. Der Spoiler muß mind. dreiteilig und in seiner Größe u. Position ähnlich dem Original sein. Es dürfen keine tech. Bauteile, von oben gesehen, die Karosserie überragen. (Leitkiel, Räder ect.)

Die Karosserie muss **in der Nachtphase** mit einer Lichtenanlage (mind. 2 Scheinwerfer und rotes Rücklicht), ausgestattet werden.

Die minimale Nachleuchtzeit muß 10 sek. betragen.

Sollte die Beleuchtung nach der Dunkelphase ausfallen zieht das keine Strafe nach sich und eine Reparatur ist nicht vorgeschrieben.

\*) Ein vorhandener Spoiler muss das ganze Rennen an der „Ausgangsposition“ am Fahrzeug montiert sein. (Neu ankleben oder Karosseriewechsel).

Ebenso alle Scheiben. Sofern diese irreparabel zerstört sind, sind die Öffnungen mit Klebeband zu verschließen.

!! Achtung das Gesamtgewicht darf zu keiner Zeit unterschritten werden.

Die Reparaturarbeiten müssen binnen fünf Runden beginnen.

Chassis: Das Anbringen von Trimmgewichten ist erlaubt.  
Magneete sind verboten.

Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach der Veranstaltung min. 0,8 mm betragen.  
Beim Schieben auf der Messplatte müssen sich alle Räder ohne Druck drehen.  
Maximale Spurbreite: 85mm

**Karosserie:** Es dürfen zwei idente Karosserien verwendet werden. Spurverbreiterung ist erlaubt. Außer bei den Scheiben und Fahrereinsatz darf kein Lexan verwendet werden. Die Karosserien müssen drei Startnummern haben und Lackiert sein.

**Reifen vorne:** Material: Vollgummi oder Moosgummi ! Min. Breite: 5 mm Auflagefläche  
Die Reifen dürfen mit Sekundenkleber oder Klarlack behandelt werden.  
Abgerundeter Oberflächenschliff ist erlaubt.

**Reifen hinten:** max. 4 Garnituren, max. 28mm Durchm & **max. 16mm** Breite. Material: Moosgummi  
Haftmittel: „gluen“ VERBOTEN!

**Felgen vorne:** Material Alu

**Felgen hinten:** Material Alu

**Lager:** frei wählbar

**Getriebe:** Ab 41 Zähne aufwärts.

**Motor:** 3 Stk. Bison1 mit 15er Ritzel wird vom Veranstalter gestellt.

**Leitkiel:** frei wählbar

**Schleifer:** frei wählbar

**Gewicht:** Mindestens 200 Gramm Gesamtgewicht.

**Generell:**

Beleidigungen, Beschimpfungen oder Ablenkungen, sowohl von Streckenposten, wie von anderen Fahrern kann noch während des Rennens zur sofortigen Bestrafung nach § 13, durch die Rennleitung führen!

Im Wiederholungsfall kann der Teilnehmer von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden !

Dieses Reglement gilt Sinngemäß den geschriebenen Worten, Unklarheiten entscheidet die Rennleitung!

Die Rennleitung behält sich das Recht vor, ein Fahrzeug, auch nach dem Rennen zu disqualifizieren!

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !**

